

Einbau- und Betriebsanleitung

JUDO JU-WEL Compact AT

Juwelierungsgerät ¼"

Gültig für: EU-Länder und Schweiz

Sprache: deutsch

Zur Juwelierung des Wassers:

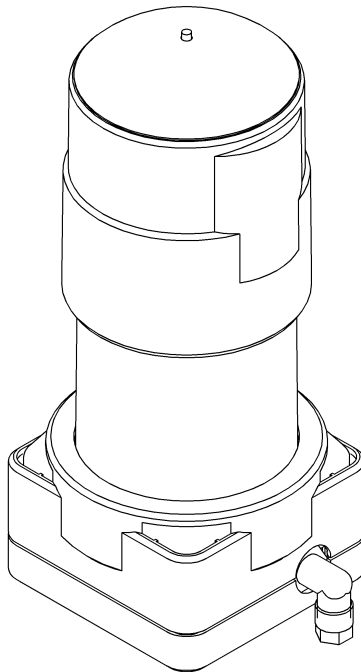
Amethyst-Edelsteine kräftigen den Allgemeinzustand und lindern nervös bedingte Schmerzen, Verspannungen, Stress, Unruhe und Schlaflosigkeit.

Bergkristall-Edelsteine geben Energie, wirken vitalisierend, belebend und stärken die Nerven.

Rosenquarz-Edelsteine steigern die Empfindsamkeit, Einfühlungsvermögen, Liebesfähigkeit und fördern so das harmonische Zusammenleben.

Achtung:

Vor Einbau und Inbetriebnahme die Einbau- und Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
Immer dem Betreiber übergeben.



CE

Abb: JUW-CO-AT ¼"



Anfragen, Bestellungen, Kundendienst

JUDO Wasseraufbereitung GmbH

Postfach 380

D-71351 Winnenden

e-mail: info@judo.eu

www.judo.eu

Hausanschrift

JUDO Wasseraufbereitung GmbH

Hohreuschstraße 39 - 41

D-71364 Winnenden

**Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,**

wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieses Gerätes entgegengebracht haben. Mit diesem Juwelierungsgerät haben Sie ein Produkt erworben, das sich auf dem neuesten Stand der Technik befindet.

Dieses Juwelierungsgerät ist für den Einsatz im kalten Trinkwasser bis zu einer Wasser- und Umgebungstemperatur von maximal 30 °C (86 °F) geeignet. Es juweliert das Wasser und überträgt somit die positiven Eigenschaften der Edelsteine auf das Trinkwasser.

Jedes Juwelierungsgerät wurde vor der Auslieferung gewissenhaft überprüft. Sollten dennoch Schwierigkeiten auftreten, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Kundendienst. Siehe Rückseite.

Warenzeichen:

In dieser Unterlage verwendete Warenzeichen sind geschützte und eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

© JUDO Wasseraufbereitung GmbH

D-71364 Winnenden

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit besonderer Genehmigung.



EG-Konformitätserklärung

Dokument-Nr. 192/07.11

Hersteller: JUDO Wasseraufbereitung GmbH

Anschrift: Hohreuschstr. 39 - 41
D-71364 Winnenden

**Produktbezeichnung: JU-WEL Compact AT
Juwelierungsgerät**

- EG-Richtlinie: Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) 2004/108/EG
- Harmonisierte Norm: Elektromagnetische Verträglichkeit, Fachgrundnormen für Störaussendung und Störfestigkeit EN 61000-6-2
EN 61000-6-3

Die Einhaltung der EMV-Anforderungen (CE-Konformität) für den Einsatz des Gerätes im Haushalts-/Gewerbebereich und im Industriebereich wird hiermit in allen oben genannten Punkten bestätigt.

- Harmonisierte Norm: Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten und dergleichen EN 61558-1

Aussteller JUDO Wasseraufbereitung GmbH

Ort, Datum Winnenden, den 6. Juli 2011

Rechtsverbindliche
Unterschrift


.....
JUDO Wasseraufbereitung GmbH

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften.

Inhaltsverzeichnis	
1. Zu dieser Betriebsanleitung	4
1.1 Verwendete Symbole	5
1.2 Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung	5
1.3 Verwendete Einheiten	5
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	5
2.1 Wasserdruck	6
2.2 Hinweis auf besondere Gefahren	6
3. Produktangaben	6
3.1 Einsatzzweck	6
3.2 Verwendete Werkstoffe	7
4. Installation	7
4.1 Allgemeines	7
5. Betrieb	9
5.1 Inbetriebnahme	9
5.2 Funktionsbeschreibung	9
5.3 Revitalisierung	10
5.4 Umbauten / Veränderungen / Ersatzteile	10
5.5 Betriebsunterbrechung	11
6. Störung	11
7. Instandhaltung	12
7.1 Reinigung	12
7.2 Überprüfen der Revitalisierungselektronik	12
8. Gewährleistung und Wartung	12
9. Datenblatt	13
9.1 Typ	13
9.2 Ausführungsarten	13
9.3 Technische Daten	13
9.4 Einbaumaße	13
9.5 Lieferumfang	13
10. Ersatzteile JUDO JU-WEL Compact AT ¼"	14
11. Kundendienst	16

1. Zu dieser Betriebsanleitung



(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

Die Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort des Juwelierungsgerätes verfügbar sein.

Diese Betriebsanleitung soll es erleichtern, das Juwelierungsgerät kennenzulernen und die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um das Juwelierungsgerät sicher und sachgerecht zu betreiben. Sie enthält grundlegende Hinweise, die bei Installation, Betrieb sowie Instandhaltung zu beachten sind. Die Beachtung dieser Hinweise hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten zu vermindern und die Zuverlässigkeit sowie die Lebensdauer des Juwelierungsgerätes zu erhöhen.

Die Betriebsanleitung ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten an dem Juwelierungsgerät beauftragt ist, zum Beispiel:

- **Installation**
- **Betrieb**
- **Instandhaltung** (Wartung, Inspektion, Instandsetzung)

Installation und Instandhaltung darf nur durch vom Hersteller autorisiertes Personal erfolgen, das in der Lage ist, die in der Einbau- und Betriebsanleitung genannten Anweisungen und die landesspezifischen Vorschriften zu erfüllen.

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Daher ist diese Betriebsanleitung unbedingt vor Installation, Inbetriebnahme und Instandhaltung vom Monteur sowie dem zuständigen Fachpersonal/Betreiber zu lesen.

Es sind nicht nur die unter dem Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung“ aufgeführten, allgemeinen Sicherheitshinweise zu beachten, sondern auch die, unter den anderen Hauptpunkten eingefügten, speziellen Sicherheitshinweise.

1.1 Verwendete Symbole

Die in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweise sind mit folgenden Symbolen gekennzeichnet:



ACHTUNG



Hinweis auf bestehende Gefahren



Warnung vor elektrischer Spannung

Direkt am Juwelierungsgerät angebrachte Hinweise, wie z. B.:

- Typenschild
- Reinigungshinweis

müssen unbedingt beachtet und in vollständig lesbarem Zustand gehalten werden.

1.2 Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung

Im Einzelnen kann die Nichtbeachtung der allgemeinen Gefahrensymbole beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen.
- Gefährdung von Personen und Umgebung durch Leckage.

Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise ist zu unterlassen.

Die Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung und deren Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für Umwelt und Juwelierungsgerät zur Folge haben.

1.3 Verwendete Einheiten

Abweichend vom Internationalen Einheitensystem (SI = System International) werden folgende Einheiten verwendet:

Einheit	Umrechnung
°F	°F = 9/5 °C + 32
bar	1 bar = 10 ⁵ Pa = 0,1 N/mm ²
¼"	DN 8

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Installation und die Nutzung des Juwelierungsgerätes unterliegen jeweils den geltenden nationalen Bestimmungen.

Neben der Betriebsanleitung, den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Das zu behandelnde Wasser muss der europäischen Trinkwasserrichtlinie entsprechen!

Vor einer Nutzung mit Wasser anderer Qualität bzw. mit Zusätzen ist unbedingt mit dem Hersteller/Lieferer Rücksprache zu halten!

Das Juwelierungsgerät ist für den Einsatz im kalten Trinkwasser bis zu einer Umgebungstemperatur von maximal 30 °C (86 °F) geeignet.

Er ist nach dem neuesten Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln in Deutschland hergestellt.

Das Juwelierungsgerät darf ausschließlich wie in der Betriebsanleitung beschrieben genutzt werden. Eine andere oder darüber hinausgehende Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Es bestehen zusätzliche Gefahren bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und bei Nichtbeachtung der Gefahrensymbole und Sicherheitshinweise. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Betriebsanleitung.

Vor einer Nutzung des Juwelierungsgerätes außerhalb der in der Betriebsanleitung aufgeführten Einsatzgrenzen ist unbedingt mit dem Hersteller/Lieferer Rücksprache zu halten.

Die Juwelierungsgeräte sind nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung zu benutzen!

Funktionsstörungen umgehend beseitigen lassen!

2.1 Wasserdruck

Der Wasserdruck sollte zwischen 1,5 bar und 10 bar liegen.



ACHTUNG



(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

2.2 Hinweis auf besondere Gefahren

2.2.1 Elektrische Geräte/Einrichtungen



Es dürfen sich keine elektrischen Leitungen und Geräte unterhalb oder in unmittelbarer Nähe des Juwelierungsgerätes befinden!

Elektrische Geräte/Einrichtungen, die nicht spritzwassergeschützt sind und sich in der Nähe des Juwelierungsgerätes befinden, können durch Wasser, das bei unsachgemäßer Verwendung aus dem Juwelierungsgerät austritt, beschädigt werden.

Sind die elektrischen Geräte/Einrichtungen an die Stromversorgung angeschlossen, kann es außerdem zu einem Kurzschluss kommen. Für Personen besteht in diesem Fall die Gefahr eines Stromschlages. In der Nähe befindliche elektrische Geräte/Einrichtungen müssen deshalb spritzwassergeschützt sein bzw. den gesetzlichen Vorschriften für Nassräume entsprechen (IP44).

3. Produktangaben

3.1 Einsatzzweck

Das Juwelierungsgerät ist für den Einsatz im kalten Trinkwasser bis zu einer Wassertemperatur von 30 °C (86 °F) geeignet.



ACHTUNG



(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

Einsatzbeschränkungen siehe Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung“.

3.2 Verwendete Werkstoffe

Die zur Verwendung kommenden Werkstoffe sind gegenüber den im Trinkwasser zu erwartenden physikalischen, chemischen und korrosiven Beanspruchungen beständig und werden in Anlehnung an die DIN 19632 (statisch und dynamische Druckfestigkeit) geprüft. Alle Werkstoffe sind hygienisch und physiologisch unbedenklich. Kunststoffe (KTW-Empfehlungen) und metallische Werkstoffe erfüllen die Anforderungen des BgVV (Bundesinstitut für gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärmedizin).

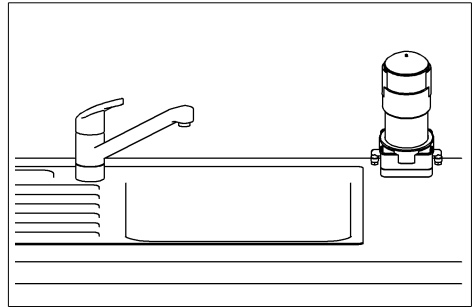


Abb. 1: Geeigneter Montageort:



4. Installation

4.1 Allgemeines



(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

Die Installation darf nur von geeignetem Fachpersonal durchgeführt werden.

Das Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung“ ist unbedingt zu beachten!

Zur bequemen Bedienung und Wartung unbedingt die angegebenen Abstände einhalten (siehe Kapitel „Einbaumaße“).

Geeigneter Montageort:

Das Juwelierungsgerät ist für den Einbauort direkt auf der Spüle vorgesehen (siehe Kapitel „Umbauten / Veränderungen / Ersatzteile“).

(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

Der Wasserzulauf muss vor Beginn der Installation geschlossen werden und darf erst nach vollständiger Beendigung der Installation wieder geöffnet werden. Bei Nichtbeachtung können Wasserschäden entstehen.

Wird das Juwelierungsgerät längere Zeit nicht in Betrieb genommen, sollte das stehende Wasser entfernt werden. Wasserhahn öffnen und für ca. 5 Minuten fließen lassen.

Es müssen bei der Installation alle Teile montiert werden. Wird dies nicht beachtet, kann die Funktion beeinträchtigt werden.

Bei der Installation immer auf äußerste Sauberkeit achten.

Durch Schmutz an den Händen können bei der Installation und dem Austausch von Teilen bakterielle und mechanische Verunreinigungen der Trinkwasseranlage verursacht werden.

4.1.1 Anforderungen an den Einbauort

Der Raum für die Installation muss trocken und frostfrei sein! Unbefugte Personen dürfen zu dem Juwelierungsgerät keinen Zugang haben!



(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

- Die Umgebungstemperatur darf 30 °C (86 °F) nicht überschreiten! Bei höheren Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung kann es zu Materialschäden bis hin zum Bruch der Glocke kommen.
- Vor dem Juwelierungsgerät muss ein Absperrventil installiert sein! Damit kann die Wasserzufuhr bei Installation, Wartung, Reparatur und Fehlfunktion des Juwelierungsgerätes unterbrochen werden. Überschwemmungen und größere Wasserschäden an Hauseinrichtungen lassen sich so vermeiden.

4.1.2 Einbaulage

Das Juwelierungsgerät wird in senkrechter Lage als Auftischgerät installiert.

4.1.3 Montage des Juwelierungsgerätes

Die beiden Winkelverschraubungen sind für ¼" (6 mm) Schläuche ausgelegt. Die Schläuche müssen ausreichend druckfest und für diesen Anwendungsfall ausgelegt sein.

- Überwurfmutter über den Schlauch schieben.
- Falls erforderlich, Schlauch kürzen. Schlauchende muss ohne Beschädigung und gerade abgeschnitten sein.
- Den Schlauch bis zum Anschlag über

den Anschlussstutzen der Winkelverschraubung stecken.

- Die Überwurfmutter auf den Anschlussstutzen schieben, verschrauben und festziehen.



Das Anziehmoment (ca. 4 Nm) so wählen, dass die Dichtung schließt und das Juwelierungsgerät nicht beschädigt bzw. verspannt wird!

- Durch eine Zugprobe auf einwandfreien Sitz prüfen.

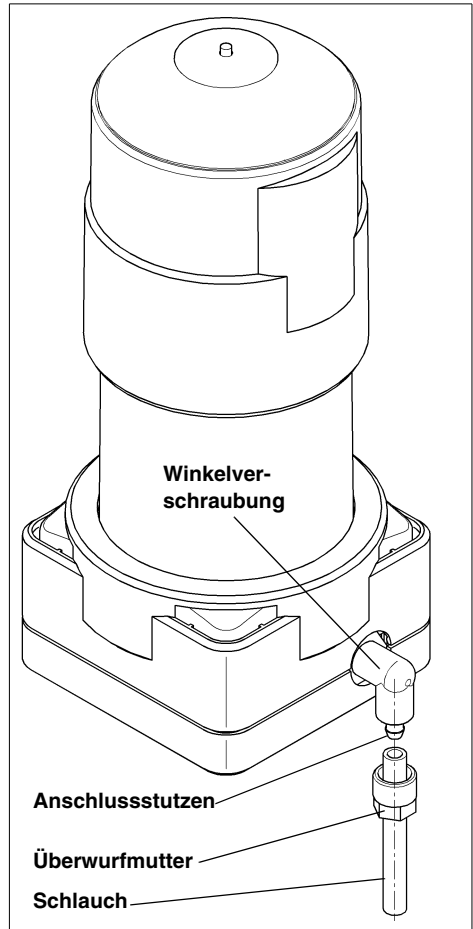


Abb. 2: Montage des Juwelierungsgerätes

5. Betrieb



(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

Unbedingt Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beachten!

5.1 Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme (Erstinbetriebnahme oder Inbetriebnahme nach Wartungsarbeiten) das Juwelierungsgerät mit **Wasser füllen** und **entlüften!**

- Durch Öffnen des Wasserhahns wird das Juwelierungsgerät nach der Installation mit Wasser gefüllt.
- Den Wasserhahn bis zur Maximalstellung öffnen.
- Durch diese Wasserentnahme wird das Juwelierungsgerät automatisch entlüftet.
- Der Entlüftungsvorgang wird durch kurzes Ankippen des Juwelierungsgerätes beschleunigt.

Revitalisierungselektronik:

In der Abdeckung Elektronik (**3**) befindet sich eine Revitalisierungseinheit. Sie revitalisiert mittels wechselndem Licht die Edelsteine (siehe Abb. 3).

Aktivierung:

- Deckel Elektronik mit Revitalisierungselektronik und Batteriehalter (**2**) an der Unterseite des Juwelierungsgerät abheben.
- Die zwei beigelegten Batterien in den Batteriehalter der Elektronik einlegen. 1,5 V Microbatterien verwenden.
- Deckel Elektronik mit Revitalisierungselektronik und Batteriehalter (**2**) wieder montieren.

Durch Drücken des Tasters (**1**) wird die Revitalisierung manuell ausgelöst. Die Edelsteine werden automatisch einmal pro Woche revitalisiert.

5.2 Funktionsbeschreibung

Das zu behandelnde Trinkwasser strömt in das Juwelierungsgerät. Im Gerät fließt das Wasser durch eine Schüttung aus speziell vorbehandelten Edelsteinen.

Dabei findet eine Energie- und Informationsübertragung von den Edelsteinen auf das Wasser statt, das Wasser wird juweliert. Anschließend verlässt das juwelierte Wasser das Gerät wieder über das Absperrventil.

Amethyst-Edelsteine kräftigen den Allgemeinzustand und lindern nervös bedingte Schmerzen, Verspannungen, Stress, Unruhe und Schlaflosigkeit.

Bergkristall-Edelsteine geben Energie, wirken vitalisierend, belebend und stärken die Nerven.

Rosenquarz-Edelsteine steigern die Empfindsamkeit, Einfühlungsvermögen, Liebesfähigkeit und fördern so das harmonische Zusammenleben.

Die spezielle Vorbehandlung der Edelsteine ermöglicht, dass die für diese Edelsteine charakteristischen Eigenschaften besonders effektiv auf das vorbeiströmende Wasser übertragen werden und somit das Wasser juweliert wird.

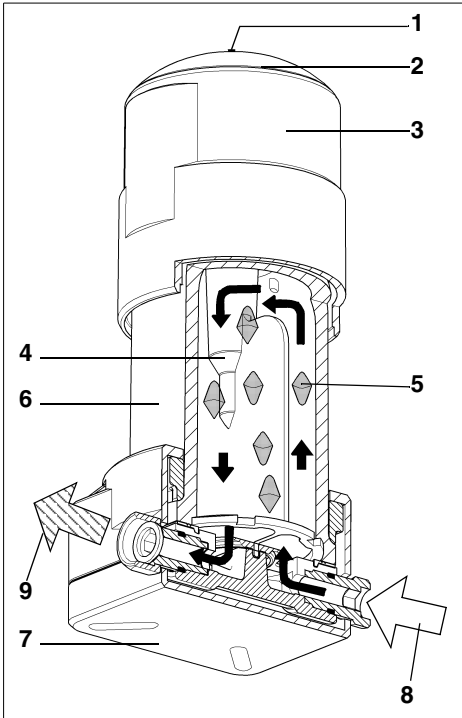


Abb. 3: Funktionsbeschreibung

- 1 Taster
- 2 Deckel Elektronik mit Revitalisierungselektronik und Batteriehalter
- 3 Abdeckung Elektronik
- 4 Lichtleiter
- 5 Edelsteine
- 6 transparente Glocke
- 7 Abdeckung
- 8 Wasserzulauf
- 9 juweliertes Wasser

5.3 Revitalisierung

Um die Wirkung der Steine dauerhaft aufrecht zu erhalten, müssen sie in regelmäßigen Abständen regeneriert (= revitalisiert) werden.

Zur Revitalisierung der Edelsteine dient eine speziell mit Edelsteinen harmonisierende Lichtquelle und damit Energiequelle, mit der

die Edelsteine automatisch einmal pro Woche revitalisiert werden. Dieser Vorgang dauert ca. 10 Minuten.

Die Juwelierung des Wassers findet auch während einer Revitalisierung der Edelsteine statt, so dass ein Betrieb ohne Unterbrechung möglich ist.

Zusätzlich zur automatischen Revitalisierung der Edelsteine kann diese auch manuell gestartet werden. Hierzu wird der Taster (1) gedrückt. Eine manuelle Revitalisierung ist in der Regel nicht notwendig, kann aber zu Demonstrationszwecken oder bei besonders hohem Wasserverbrauch durchgeführt werden.

5.3.1 Revitalisierungselektronik

Die Revitalisierungselektronik regeneriert die Edelsteine mittels einer mit den Steinen harmonisierenden Lichtquelle.

- Die Edelsteine werden automatisch einmal pro Woche revitalisiert. Durch Betätigen des Tasters (1) kann dieser Vorgang von Hand ausgelöst werden.
- Erschöpfte Batterien müssen rechtzeitig ausgetauscht werden um eine kontinuierliche Revitalisierung zu gewährleisten.

5.4 Umbauten / Veränderungen / Ersatzteile



(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden!

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen sind aus Sicherheitsgründen verboten! Diese können die Funktion des Juwelierungsgerätes beeinträchtigen, zu Undichtigkeiten und im Extremfall zum Bersten des Juwelierungsgerätes führen. Die aufge-

druckten Prüfzeichen sind nur bei der Verwendung von Original-Ersatzteilen gültig.

5.4.1 Wartung / Reparatur

- Vor Arbeiten am Juwelierungsgerät, die über die reine betriebsbedingte Bedienung hinausgehen, muss das Juwelierungsgerät druckfrei gemacht werden! Bei Nichtbeachtung kann es durch unkontrolliertes Austreten von Wasser zu Wasserschäden im Haus kommen. Es müssen die in den Kapiteln „Installation“ und „Instandhaltung“ genannten Anweisungen genau eingehalten werden.

5.5 Betriebsunterbrechung



(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

Wenn ein Juwelierungsgerät abgeflanscht oder abgeschraubt werden muss, das Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung“ unbedingt beachten!

- Die Dichtungsflächen vor Beschädigungen schützen! Beschädigte Dichtungsflächen können nicht mehr dicht schließen. Durch austretendes Wasser können infolge davon Haus und Einrichtung beschädigt werden.

Hilfe bei Störungen:

Störung	Ursache	Behebung
Energiequelle leuchtet beim Drücken des Tasters der Revitalisierungselektronik nicht auf.	Batterie ist aufgebraucht.	Durch neue Batterien ersetzen!
Undichtheiten am Juwelierungsgerät.	Juwelierungsgerät wurde höheren Temperaturen oder Lösungsmitteln ausgesetzt.	Installateur oder nächstgelegenen Kundendienst informieren!
Glocke wird trüb.		
Haarrisse auf der Glocke.		

- Sicherstellen, dass kein Schmutz in das Juwelierungsgerät gelangen kann! Dieser Schmutz kann bei Wiederinbetriebnahme des Juwelierungsgerätes mit Trinkwasser in Kontakt kommen und an dieses abgegeben werden. Personen, die verschmutztes Wasser aufnehmen, sind gesundheitlich gefährdet.
- Das Juwelierungsgerät frostfrei lagern! Durch Frost kann in Hohlräumen des Juwelierungsgerätes eingeschlossenes Wasser gefrieren. Dabei kann das Juwelierungsgerät mechanisch so beschädigt werden, dass es beim Betriebsdruck undicht wird oder bersten kann. Durch austretendes Wasser können größere Sachschäden im Haus entstehen. Außerdem können Personen, die sich in der Nähe des Juwelierungsgerätes aufhalten, durch abplatzende Teile verletzt werden.
- Bei der Wiederinbetriebnahme des Juwelierungsgerätes wie bei einem neuen Juwelierungsgerät verfahren.

6. Störung

Das Öffnen der Geräte und der Austausch von wasserdruckbelasteten Teilen darf nur durch konzessionierte Personen erfolgen, um die Gerätesicherheit und Dichtheit zu gewährleisten.

7. Instandhaltung



ACHTUNG

(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

Unbedingt Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beachten!

7.1 Reinigung



ACHTUNG

(siehe Kapitel „Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung“)

Zur Reinigung von Gehäuse und transparenter Glocke darf nur klares Trinkwasser verwendet werden.

Haushaltsübliche Allzweckreiniger und Glasreiniger können bis zu 25% Lösemittel bzw. Alkohol (Spiritus) enthalten.

Diese Substanzen können die Kunststoffteile chemisch angreifen, was zu Versprödungen bis hin zum Bruch führen kann.

Derartige Reiniger dürfen daher nicht verwendet werden.

7.2 Überprüfen der Revitalisierungselektronik

Die Revitalisierungselektronik kann durch das Drücken des Tasters geprüft werden.

- Leuchtet die Energetisierungsdiode auf, ist die Revitalisierungselektronik funktionsfähig und die Batterien haben noch ausreichend Kapazität. Dieser Batterietest hat keinen Einfluss auf die wöchentliche Revitalisierung.
- Leuchtet die Energetisierungsdiode nicht auf, so müssen die Batterien durch neue auslaufsichere Batterien ersetzt werden.

Ersetzen der Batterien:

- Den Deckel Elektronik abheben.
- Die im Batteriehalter befindlichen Batterien durch neue, baugleiche Batterien (Größe AAA) ersetzen.
- Den Deckel Elektronik wieder montieren.
- Verbrauchte Batterien an einen Vertreiber oder an von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern dafür eingerichteten Rücknahmestellen zurückgeben.

8. Gewährleistung und Wartung

Um Ihren gesetzlichen Gewährleistungsanspruch zu erhalten, ist es nach DIN EN 806-5 erforderlich, dass, je nach Wasserverbrauch, alle 3 - 6 Monate eine Sichtkontrolle erfolgt. Austausch der Edelsteine alle 5 Jahre.

9. Datenblatt

9.1 Typ

JUDO JU-WEL Compact AT
Juwelierungsgerät

Kurzbezeichnung: JUW-CO-AT

9.2 Ausführungsarten

Modell	Bestell-Nr.
JUW-CO-AT ¼"	8270042

9.3 Technische Daten

- Druckverlust: 0,35 bar bei dem in der Tabelle angegebenen Nenndurchfluss.
- Maximale Umgebungs- und Wassertemperatur: 30 °C (86 °F)
- **Das zu behandelnde Wasser muss der europäischen Trinkwasserrichtlinie entsprechen!**
- Gewindeanschluss nach DIN 2999.

Nenndruck

Modell	Betriebsdruck	Nenndruck
JUW-CO-AT ¼"	1,5 – 10 bar	PN 10

Gewicht

Modell	Gewicht
JUW-CO-AT ¼"	3,1 kg

Nenndurchfluss

Modell	Nenndurchfluss bis	Druckverlust bei Nenndurchfluss
JUW-CO-AT ¼"	0,25 m³/h	0,70 bar

9.4 Einbaumaße

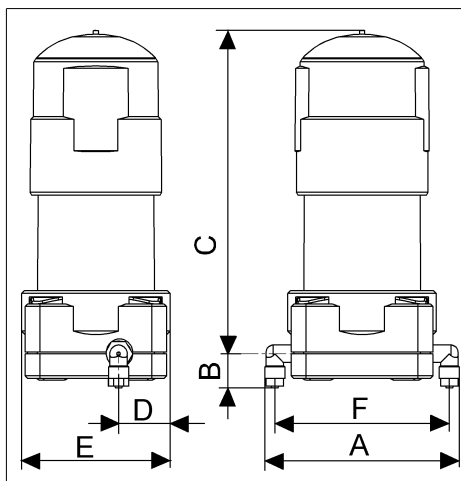


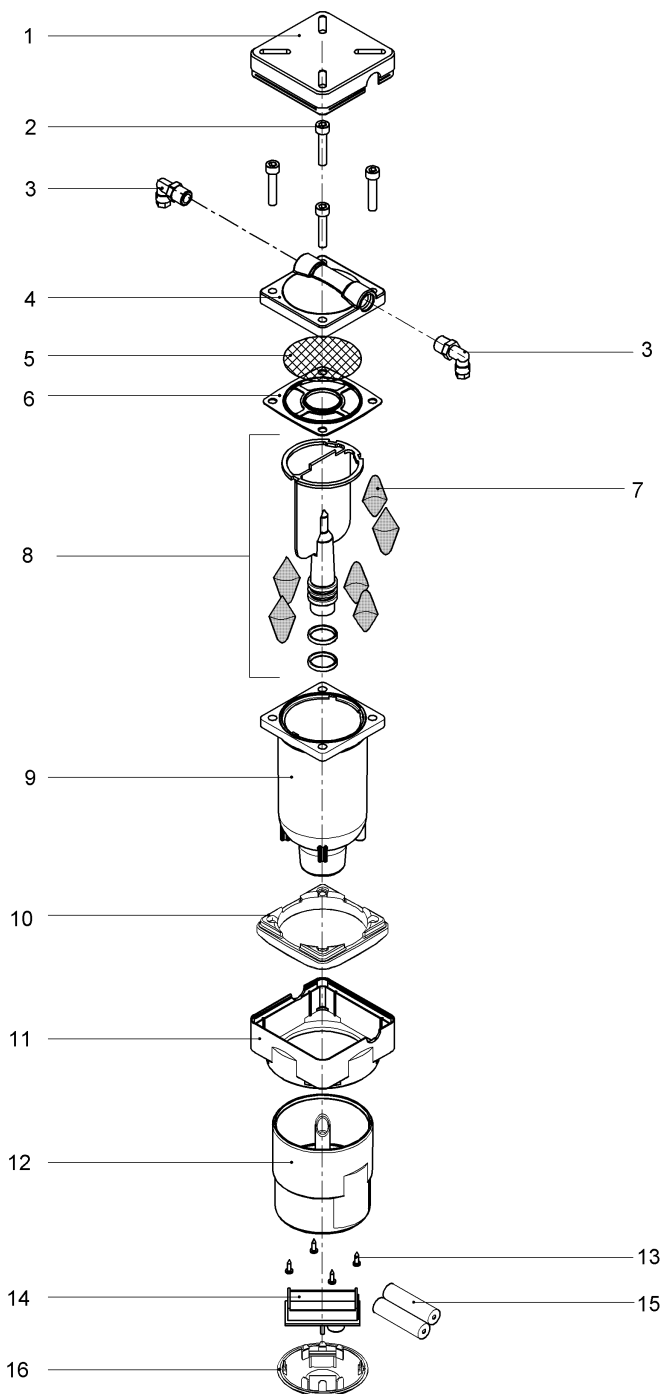
Abb. 4: Einbaumaße

A = Einbaulänge	112 mm
B = Höhe unterhalb Rohrmittle	16 mm
C = Höhe oberhalb Rohrmittle	185 mm
D = Tiefe zur Rohrmittle	30 mm
E = Breite	85 mm
F = Länge zwischen Rohrmittle	100 mm

9.5 Lieferumfang

- Fertig vormontiertes Juwelierungsgerät
- Einbau- und Betriebsanleitung
- 2 x Microbatterien für die Memoelektronik (Größe AAA)

10. Ersatzteile JUDO JU-WEL Compact AT 1/4"



Ersatzteilliste JUDO JU-WEL Compact AT ¼"

Pos.	Benennung (Empfohlenes durchschnittliches Austauschintervall bei Verschleißteil [*])	Stück	Best.-Nr.	VE ¹⁾ / Stück
1	Abdeckung	1	2010352	36
2	Zylinderschraube M6x25	4	2010199	2
3	Winkelverschraubung	2	1980373	8
4	Deckel	1	1430109	23
5	Rückhaltesieb	1	1400108	6
6	Profilflanschdichtung	1	1200218	5
7	Steine Mischung (Amethyst, Bergkristall, Rosenquarz)	*****	2270008	
8	Trennwand mit O-Ring 18x2,5	1	2010349	18
9	Edelsteingehäuse	1	2270057	145
10	Flansch	1	1420013	20
11	Flanschabdeckung	1	2010353	38
12	Abdeckung	1	2010355	44
13	Linsenblechschraube	4	1650289	1
14	Lichtlader mehrfarbig	1	1500332	65
15	Microbatterie 1,5 V	*	1500202	4
16	Deckel	1	2010351	12

1) VE = Verrechnungseinheit

Austauschintervall

* = 1 Jahr

***** = 5 Jahre

11. Kundendienst



JUDO Wasseraufbereitung GmbH

Postfach 380 • D-71351 Winnenden
Tel. +49 (0)7195 / 692-0
e-mail: info@judo.eu • www.judo.eu



JUDO Wasseraufbereitung GmbH • Niederlassung Österreich

Zur Schleuse 5 • A-2000 Stockerau
Tel. +43 (0)22 66 / 6 40 78 • Fax +43 (0)22 66 / 6 40 79
e-mail: info@judo-online.at • www.judo.eu



JUDO Wasseraufbereitung AG

Industriestrasse 15 • CH-4410 Liestal
Tel. +41 (0)61 906 40 50 • Fax +41 (0) 61 906 40 59
e-mail: info@judo-online.ch • www.judo-online.ch



JUDO Wasseraufbereitung GmbH • Filiaal-Filiale BeNeLux

Laarbeeklaan-Av. du Laerbeek, 72 A1 • 1090 Brussel-Bruxelles
Tel./Tél. +32 (0)24 60 12 88 • Fax +32 (0)24 61 18 85
e-mail: info.benelux@judo.eu • www.judo.eu



JUDO France S.à.r.L

76 Rue de la Plaine des Bouchers (Technosud) • F-67100 Strasbourg
Tel. +33 (0)3 88 65 93 94 • Fax +33 (0)3 88 65 98 49
e-mail : info@judo.fr • www.judo.fr

Eingebaut durch:

JUDO HEIFI-TOP Rückspülfilter für den Heizungskreislauf im Ein- und Mehrfamilienhaus. Entfernt Schlamm und eingeschlossene Gase.	JUDO i-soft Der erste und einzige intelligente, vollautomatische Wasserenthärter - weltweit. Optional mit Leckageschutz.	JUDO i-balance Intelligenter Kalkschutz ohne Zusatzstoffe oder Kartuschenwechsel.
JUDO PROMI-QC Hauswasserstation Rückspül-Schutzfilter mit versilbertem Siebeinsatz und Punkt-Rotations-System, mit Druckminderer und Rückflussverhinderer.	JUDO ZEW-WASSERSTOP Zentrale Wasserüberwachungsarmatur. Riegelt ab bei Rohrbruch, erkennt Leckagen.	JUDO HEIFI-FÜL PLUS Automatische Heizungs-Nachspeisestation zur Erfüllung der DIN EN 1717, ideal in Verbindung mit JUDO HEIFI-TOP.

Sämtliche Bild-, Maß- und Ausführungsangaben entsprechen dem Tag der Drucklegung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Weiterentwicklung dienen, behalten wir uns vor. Modell- und Produktansprüche können nicht geltend gemacht werden.

1701789 • 2013/03